

In der Halbliterklasse schließlich waren die deutschen Privatfahrer auf ausländischen Maschinen ganz unter sich. Alois Huber, Stein, bisher noch in 49:52,5 = 120,3 Fritz Kläger (Gile Norton.

Nach Spielschluss wurde die Sportclub-Meisterei von ihrem Vereinsvorsitzenden Prenzlöw für ihren restlosen Einsatz in den vergangenen Verbandsspielen herzlich gedankt. Mit der SCO CO 1929 wurde dem den, der

aus Nachlass von O. & H. Albrecht

Dienstag, 21. April 1953

Diersburg oder Biberach?

Entscheidungsspiel auf neutralem Platze notwendig

C-Klasse Staffel Offenburg — Kinzigtal

Durch einen sicheren 4:0-Sieg über Schapbach sicherte sich SV Diersburg weiterhin die Anwartschaft auf den Meistertitel. Da auch der zweite Bewerber FV Biberach in Oberharmersbach erfolgreich blieb, ist zur Ermittlung des Staffelleisters ein Entscheidungsspiel zwischen Diersburg und Biberach auf neutralem Platze erforderlich. Ein beachtliches 3:3 Unentschieden brachte Gengenbach II in Nordrach zustande. Haslach II konnte über Wolfach II mit 4:2 die Oberhand behalten und auch Hausach II gab dem Tabellenletzten Mühlenbach mit 3:1 das Nachsehen.

Diersburg	18	14	2	2	76:29	30:6
Biberach	18	14	2	2	68:30	30:6
Oberharmersbach	18	11	1	6	95:52	23:13
Haslach II	17	8	2	7	51:37	18:16
Hausach II	16	8	2	6	52:39	18:14
Wolfach II	16	7	4	5	67:52	18:14
Gengenbach II	17	5	2	10	48:67	12:22
Nordrach	16	5	2	9	41:69	12:20
Schapbach	15	2	1	12	36:72	5:25
Mühlenbach	17	1	—	16	21:115	2:32

Oberharmersbach — Biberach 3:5 (1:4)

m. Die Gästemannschaft schlug zu Beginn ein sehr scharfes Tempo an, scheiterte aber anfänglich immer an den kleinen Platzverhältnissen. Die Platzmannschaft war trotz der eifrigen Abwehr in der 9. Minute durch Roth erfolgreich. Erst in der 30. Minute war den Gästen durch Freistoß von H. Schilli der Ausgleich möglich. Angefeuert von dem Erfolg

waren die Biberacher in der 37., 44. und 42. Minute weiter erfolgreich.

Nach dem Seitenwechsel stellte die Platzmannschaft etwas um. Die Gäste verstärkten die Verteidigung, konnten aber trotzdem nicht verhindern, daß die Platzmannschaft in der 55. und 57. Minute je einen Treffer erzielen konnte. In der 75. Minute fiel der letzte Treffer zugunsten der Gäste.

Oberharmersbach Jugend — Biberach Jugend trennten sich 0:5 (0:0).

Haslach II — Wolfach II 4:2 (1:1)

Die beiden alten Rivalen lieferten sich einen harten Kampf, den die technisch besseren Einheimischen verdient zu ihren Gunsten entschieden. Haslach vergab in den Anfangsminuten einen Elfmeter und mußte den Gästen, die ihre körperliche Ueberlegenheit ausnutzten, das Führungstor überlassen. Verbissen und hart wurde um jeden Ball gekämpft und weniger auf gutes Zusammenspiel Wert gelegt. Vor dem Pausenpfiß schoß Buhrer den Ausgleich. Auch nach dem Wechsel hielt das schnelle Tempo noch an, und wieder war es der Gast, der in Führung ging, als ein herrlicher Schuß über den Fingern des sich vergebens streckenden Torhüters im Netz landete. Wenig später gleichen die Platzherren aus. Wolfach vergab dann die Chance eines Elfmeters und fiel dem vorgelegten Tempo zum Opfer. Schwere Abwehrfehler der Hintermannschaft verwertete Schmalz zu zwei weiteren Treffern und stellte damit den Sieg sicher.